



① Veröffentlichungsnummer: 0 430 925 A3

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90890301.6

(51) Int. Cl.5: F41H 3/00

2 Anmeldetag: 16.11.90

(12)

3 Priorität: 27.11.89 CH 2709/89

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 05.06.91 Patentblatt 91/23

Benannte Vertragsstaaten:
CH DE LI SE

Weröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 25.03.92 Patentblatt 92/13 71) Anmelder: Haager, Volker Ing. Ramperstorfferg. 46 A-1050 Wien(AT)

Erfinder: Haager, Volker Ing. Ramperstorfferg. 46 A-1050 Wien(AT)

Vertreter: Rippel, Andreas, Dipl.-Ing. Maxingstrasse 34 A-1130 Wien(AT)

(54) Vorrichtung zur Tarnung militärischer Geräte.

© Eine Vorrichtung zur Tarnung militärischer Geräte, z.B. einem Geschütz mit einer Unterlafette 1, einer Oberlafette 2, Auslegern 3 und zwei Geschützrohren 5, weist ein Gestell auf, das aus Armen 6, 7 und 8 besteht. Die Arme 6, 7 und 8 sind über Steckoder Schraubverbindungen miteinander verbunden. Das Gestell trägt ein Tarnnetz 18.

Damit das getarnte Gerät unregelmäßig erscheint, die Tarnwirkung daher besonders groß ist, besteht das Gestell aus verschieden unregelmäßig geformt en Armen 6, 7 und 8.

Das Gestell und damit die Tarnung ist zu beiden Seiten L, R der Längsachse des Gerätes verschieden hoch.

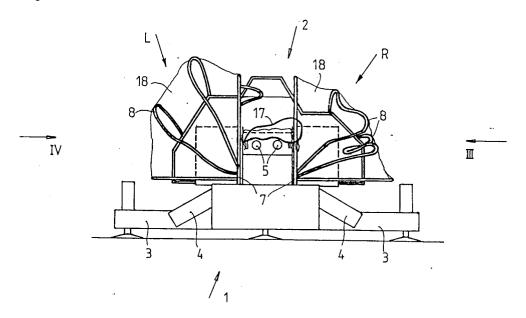


FIG. 2



EP 90 89 0301

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE					
Kategorie		nts mit Angabe, soweit erforderlich,	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)	
X	US-A-4 294 308 (J. SPANIER) * Spalte 1, Zeile 2 7; Spalte 5, Zeile 5; Abbildungen *	•	1,2	F 41 H 3/00	
Υ	o, Abbirdangen		4		
Y	DE-A-3 337 115 (TH FOR DEFENCE IN UK) * Zusammenfassung;	E SECRETARY OF STATE Abbildungen *	4		
A	FR-A-2 293 685 (OG WIRKWAREN GmbH & CO * Seite 1, Zeilen 2	., KG)	1		
A	US-A-4 108 191 (A. * Das ganze Documen		1		
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)	
				F 41 H	
Der w		le für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 30-09-1991	OLS:	SON B.G.I.	
X : vor Y : vor and A : tec O : nic	KATEGORIE DER GENANNTEN I n besonderer Bedeutung allein betrach n besonderer Bedeutung in Verbindung deren Veröffentlichung derselben Kate hnologischer Hintergrund chtschriftliche Offenbarung ischenliteratur	E: älteres Patent nach dem An gmit einer D: in der Anmel E; aus andern G	T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		

EPO FORM 1503 03.82 (P0403)



	GEB	ÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE		
-				
Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.				
[Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
[Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europaische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden.		
		namlich Patentansprüche:		
[Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende euro- päische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.		
MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG				
	en an di	isting der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforde- e Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen,		
Siehe Blatt -B-				
	•			
		Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende euro- päische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
		Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorllegende europaische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind.		
		nämlich Patentansprüche:		
	X	Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorllegende euro- pälsche Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patent- ansprüchen erwähnte Erfindung beziehen.		
		nämlich Patentansprüche: 1-4		



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Eintheitlichtkeit der Erfindung; sie enthalt mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Patentansprüche 1-4:

Tarnungsmethode für Militärfahrzeug oder andere militärische Geräte, wobei unregelmässig geformte Arme verwendet werden die mit einem Tarnnetz bedeckt werden um die Kontur des zu tarnenden Gerätes zu verbergen durch eine natürlichere Form vorzutäuschen.

2. Patentansprüche 1,5:

Steckkupplung mit elastischer Zwischenlage um den zu verbindenden Teil ständig unter Spannung halten zu können. Diese Steckkupplung kann für allerlei Arten von Verbindungen verwendet werden und ist nicht notsächlich mit dem unter 1 angeführten Zweck verknüpft.